



AL_COMPLETE

Prüfen und Vervollständigen von SAP-Dokumentarchiven

Allgemeines

In SAP lassen sich die unterschiedlichsten Dokumente erzeugen, verwalten und als optische Dokumente (z.B. pdf) in ein via Schnittstelle ArchiveLink angeschlossenes Archiv ablegen. Dabei wird das archivierte Dokument mit dem zugehörigen Beleg im SAP über eine Verknüpfungstabelle verlinkt. Es können sowohl eingehende Dokumente (Fax, Papierrechnung, ...), also auch von SAP erzeugte, ausgehende Dokumente archiviert werden.

Nach den GoB (Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung) und GoBS (Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme) gehört zu einer revisionssicheren Archivierung auch der Nachweis der Vollständigkeit des Archivs.

Die Vollständigkeit des Archivs hat neben der Unveränderbarkeit von Dokumenten und dem Schutz vor unbefugtem Zugriff einen hohen Stellenwert. Denn nur durch diese können die zentralen Anforderungen einer revisionssicheren Archivierung letztendlich auch für alle Dokumente gewährleistet werden.

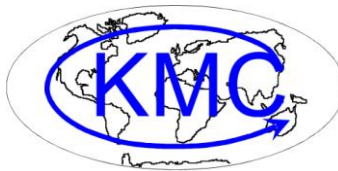
Vollständigkeitsproblematik in SAP

Standardmäßig ist diese Vollständigkeit nicht sicher gegeben. Warum? Hier nur ein Beispiel:

Die Archivierung von ausgehenden Dokumenten im SD (Fakturen, Lieferungen,...) erfolgt innerhalb SAP über die Nachrichtensteuerung. Wobei es durchaus gängig ist, dass ein Dokument mehrfach mit einem unterschiedlichen Formular (also einer unterschiedlichen Nachricht) gedruckt, jedoch nur mit einem bestimmten Formular ins Archiv abgelegt wird.

Bei der Archivierung wird in der Nachricht zum Drucken des Dokuments per SAP-Customizing eingestellt, dass das Dokument nicht nur gedruckt, sondern auch abgelegt werden soll. Es kann jedoch über die Konditionstechnik ein anderes Verhalten der Nachricht z.B. für einen bestimmten Debitor eingestellt werden. Die Konditionen zählen hier nicht zum Customizing und können somit unbemerkt von der IT durch den Anwender eingestellt werden. Wird hierbei versehentlich auch der für die Archivierung zuständige Parameter verändert, so werden die Dokumente nicht mehr archiviert, weil die Konditionssteuerung die Nachrichtensteuerung übersteuert.

Die Unvollständigkeit einer optischen Archivierung kann vielfältige Ursachen haben. Daher ist eine regelmäßige Prüfung auf Vollständigkeit sinnvoll und erforderlich.



AL_COMPLETE

Flexibel Prüfen

AL_COMPLETE setzt sich aus mehreren Modulen für die unterschiedlichen Anwendungen zusammen. Diese können unabhängig voneinander betrieben werden. Die Module sind vollständig innerhalb SAP implementiert, benötigen keine zusätzliche Datenbank und arbeiten unabhängig vom eingesetzten Archivsystem.

In der derzeitigen Ausprägung stehen Module für die Prüfung und Vervollständigung der im SD und MM über die Nachrichtensteuerung erzeugten Dokumente zur Verfügung

Mit AL-COMplete können beispielsweise derartige Fragestellungen beantwortet werden.

„Sind die Fakturen aus 2003 alle mindestens mit einer Nachricht archiviert worden, egal mit welcher?“

„Sind die Fakturen des Belegtyps F2 alle mit der Nachricht ZRD1 archiviert worden?“

Eine dazu passende Reaktion dazu könnte sein.

„Drucke die Dokumente die nicht archiviert wurden mit der Nachricht, die in der NAST gefunden wurde. Wenn keine Nachricht in der NAST vorhanden ist, dann drucke mit der Nachricht ZRD2“.

Die Steuerung der Module erfolgt ausschließlich über die eingegebenen Werte und Parameter. Diese können zur laufenden Verwendung in einer Variante gespeichert werden. Die komplette Steuerung über die eingegebenen Werte und Parameter bietet ein Maximum an Flexibilität.

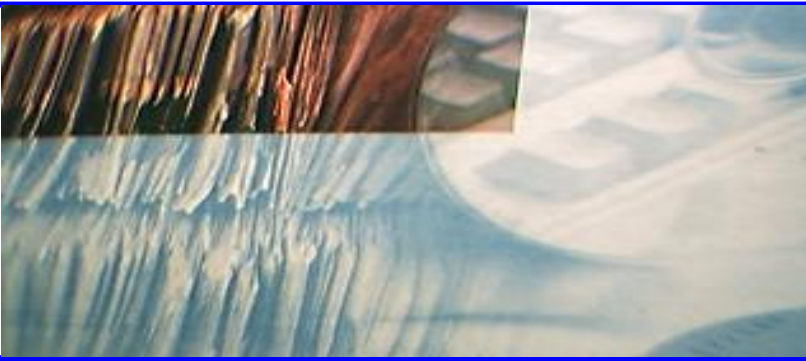
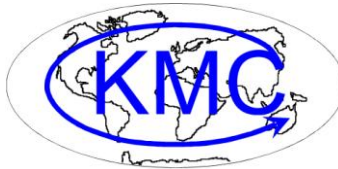
Es sind Prüfungen auf eine bestimmte ausgehende Nachricht ebenso möglich wie eine Prüfung auf mindestens eine archivierende Nachricht.

The screenshot shows the 'AL - Complete' SAP interface. It features a menu bar with 'Programm', 'Bearbeiten', 'Springen', 'System', and 'Hilfe'. Below the menu is a list of search criteria: 'Faktura', 'Fakturart', 'Fakturabp', 'Fakturadatum', 'Buchungsstatus', 'Applikation', and 'Nachrichtentyp'. Each criterion has a 'bis' field and a dropdown arrow. Below this is a section with tabs: 'Profianrufe', 'Parameter für Nachbearbeitung', 'Parameter für Hintergrundbearbeitung', and 'Ausgabe / Protokoll'. Under the 'Ausgabe / Protokoll' tab, there are two checkboxes: 'Mindestens eine archivierende Nachricht' (checked) and 'Auf archivierende Nachrichten prüfen'. Below that is another checkbox: 'Im Batch gilt nur der untere Wert' (checked) with the label 'Sprachschlüssel'.

The screenshot shows a dialog box titled 'Ausgabe / Protokoll' with a sub-tab 'TOA Einträge prüfen'. It contains two checkboxes: 'nur TOA Einträge prüfen' and 'Datei Existenz prüfen', both of which are currently unchecked.

Dabei kann die Prüfung bis auf die physikalische Existenz im Archiv erfolgen.

Dergleichen ist das Nacharchivieren durch eine bereits existierende Nachricht, oder eine bestimmte Nachricht rein über die eingegebenen Parameter steuerbar.



AL_COMPLETE

Sicherheit schaffen

AL_COMPLETE kann im Dialogmodus (halbautomatisch) und als Hintergrundjob (vollautomatisch) die Vollständigkeit der Dokumente prüfen und ggf. Dokumente nachträglich erzeugen und archivieren (Nachverarbeitung).

Im Dialogmodus wird das Ergebnis der Prüfung in einer ALV-Tabelle dargestellt. In der ALV-Tabelle werden die - an Hand der Selektion - ermittelten Einträge dargestellt. Ein Ampelsymbol zeigt den jeweiligen Archivierungsstatus an.

Ausgewählte Einträge können über einen Button direkt verarbeitet (also nachgedruckt bzw. nacharchiviert) werden.

AL Complete

Bei Status	Status	Status	Ablagemodus	Nachrichtensapplikation	Objektschlüssel	Verkaufsorganisation	Nachrichtenart	Sende	Belegnum.	Belegart	Beleg	Belegdatum
		1	1	V3	91128881	1100	ZF03	1	91128881	ZF2	L	21.11.2007
		2	2	V3	91128881	1100	RD00	1	91128881	ZF2	L	21.11.2007
		1	1	V3	91128882	1100	ZF09	1	91128882	ZG2	A	22.11.2007
		2	2	V3	91128882	1100	RD00	1	91128882	ZG2	A	22.11.2007
		1	1	V3	91128883	1100	ZF09	1	91128883	ZG2	A	22.11.2007
		2	2	V3	91128883	1100	RD00	1	91128883	ZG2	A	22.11.2007
		2	2	V3	91128884	1100	RD00	1	91128884	ZL2	A	22.11.2007

Belegstatus	Status	Status	Ablagemodus	Nachrichtensapplikation	Objektschlüssel	Verkaufsorganisation	Nachrichtenart	Sende	Belegnum.	Belegart	Beleg	Belegdatum
		1	1	V3	91128881	1100	ZF03	1	91128881	ZF2	L	21.11.2007
		2	2	V3	91128881	1100	RD00	1	91128881	ZF2	L	21.11.2007
		1	1	V3	91128882	1100	ZF09	1	91128882	ZG2	A	22.11.2007
		2	2	V3	91128882	1100	RD00	1	91128882	ZG2	A	22.11.2007
		1	1	V3	91128883	1100	ZF09	1	91128883	ZG2	A	22.11.2007
		2	2	V3	91128883	1100	RD00	1	91128883	ZG2	A	22.11.2007
		2	2	V3	91128884	1100	RD00	1	91128884	ZL2	A	22.11.2007

10	Dokumente gelesen.
0	Dokumente nicht zu verarbeiten.
1	Dokumente zu verarbeiten.
1	Dokumente nacharchiviert.

Bei der Hintergrundverarbeitung ist das Ergebnis eine SAP-ALV im Spool. Die Selektion der zu prüfenden Objekte und ggf. deren Nachverarbeitung ist ein Schritt. In der „Spooliste“ wird das Ergebnis aussagekräftig protokolliert.

Diese kann zu Nachweiszwecken als Liste ebenfalls ins digitale Archiv abgelegt werden.

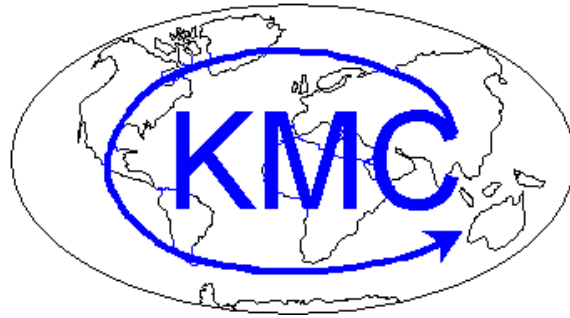
Bestandteile des Protokoll sind

- Selektionswerte und Parameter
- Zusammenfassende Statistik über Prüfung und ggf. Verarbeitung
- Ggf. Liste der Fakturen (alle oder nur fehlerhafte)
- Sprechender Text, ob die Dokumente vollständig sind.

AL_COMPLTETE kann je Modul (für je ein Objekt Faktura, Lieferung,...) als Vollversion (Prüfen, Protokoll erstellen und Nacharchivieren) oder als Lightversion (Prüfen und Prüfprotokoll erstellen) erworben werden. Die Module werden als SAP-Transporte mit Dokumentation ausgeliefert und sind i.d.R. ohne Schulungsaufwand einsetzbar.

Systemvoraussetzungen
SAP Rel. 4.6C SP 47 oder höher

Ansprechpartner
Gert Nusser, gert.nusser@k-m-c-online.der



Knowledge – Management – Consulting

**Knowledge – Management – Consulting
Gert Nusser**

**Hubertusweg 38
89278 Nersingen-Leibi
Telefon: 07308-9233781
Telefax: 07308-9233782
www.k-m-c-online.de**
